Ludwigshafen
Stadt am Rhein

Abelweiher

Der Abelweiher liegt mit dem etwas nördlicher gelegenen Harschwegweiher westlich des Oppauer Siedlungsgebietes.

Im Norden verläuft die Ludwig-Wolker-Straße, im Osten grenzen unmittelbar Ackerflächen an, im Süden erstrecken sich einige Anwesen mit großen Gartengrundstücken, im Südwesten befindet sich das eingezäunte Vereinsgelände des Skiclubs. Er hat eine Fläche von circa 2,2 Hektar und eine maximale Tiefe von knapp zwölf Meter. Von der nördlichen Spitze des Weihers an der Straße weitet sich die Wasserfläche allmählich nach Süden. Der Weiher hat im Norden entfernt die Form eines spitzwinkligen Dreiecks, im Süden eines Vierecks. Den steilen und hohen Böschungen im Osten stehen relativ niedrige im Westen gegenüber.

In den 1950er Jahren wurde an dieser Stelle Kies gewonnen, es gab aber nur eine sehr kleine Wasserfläche. In den 1960er Jahren entstand der südliche Teil des Weihers, in den 1970er Jahren erhielt der Abelweiher seine heutige Gestalt. Der südliche Teil des Weihers wird durch einen Skiclub mit einer Wasserschanze intensiv genutzt. An den anderen Uferböschungen verhindern die steilen Uferböschungen eine intensive Nutzung. Vereinzelt wird geangelt.

Für die Oppauer Gemarkung stellt der Abelweiher ein bedeutendes Gebiet dar. Die geschwungene Uferlinie wie auch die überwiegend spontan angesiedelte Ufervegetation besitzen kein künstliches Erscheinungsbild.

Durch die Siedlungsnähe ist der Abelweiher leicht von Oppau zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen. Genutzt wird er nur im Süden von einem Verein und als Angelgewässer.